



**HAMBURG SETZT EIN ZEICHEN
FÜR DEMENZSENSIBILITÄT**

Kampagne für mehr Teilhabe
und gesellschaftliches
Miteinander

**Platz nehmen und ein Zeichen setzen:
Das Lila Sofa ist unterwegs ins Hamburg**

Im Rahmen der Hamburger „Zeit für Inklusion“ schickt die Arbeitsgruppe Kultur und Demenz ab 22.09.2018 das Lila Sofa auf Reisen quer durch die Stadt. Es soll an unterschiedlichen Orten einen Platz für alle bieten und über Demenzsensibilität aufklären. Jeder und Jede ist herzlich eingeladen, bei Kaffee und Keksen ins Klönen zu kommen – und so ein Zeichen für ein buntes Miteinander zu setzen.

Arbeitsgruppe Kultur und Demenz
mail@demenzsensibel.info
www.demenzsensibel.info

Hamburg, 14.09.2018. Sofas sind ein Ort der Entspannung. Ein Ort zum Wohlfühlen, zum Lachen und auch zum Grübeln. Sie schaffen Raum, um zusammen zu sein und sich auszutauschen. Einen solchen Raum für gesellschaftliches Miteinander will auch das Lila Sofa von der Arbeitsgruppe Kultur und Demenz ermöglichen.

Am 22.09.2019 ab 10 Uhr startet das Sofa seine Reise quer durch Hamburg beim KONFETTI-Camp auf dem Campingplatz ElbeCamp am Falkensteiner Ufer. Weitere Stationen sind u.a. das Bucerius Kunst Forum, die KIDS Anlaufstelle St. Georg, das KörperForum, die Deichtorhallen sowie das Museum für Hamburgische Geschichte. Den ganzen Tag lang können die Besucherinnen und Besucher bei Kaffee und Keksen eine Pause von Streifzügen durch die Stadt einlegen oder die Eindrücke der Ausstellung Revue passieren lassen. Alle sind eingeladen, Platz zu nehmen und ungezwungen ins Gespräch zu kommen – egal wie alt, woher oder mit welchen Geschichten im Gepäck.

Demenzsensibilität und gesellschaftliches Miteinander zusammenführen

Mit dem Lila Sofa will die Arbeitsgruppe Kultur und Demenz innerhalb ihrer Kampagne für mehr Teilhabe und gesellschaftliches Miteinander auf Demenzsensibilität und kulturelle Teilhabe aller Menschen aufmerksam machen: „Gerade für Menschen mit Demenz und deren Angehörige oder Begleitungen gilt heute oft: die Öffentlichkeit meiden und bloß nicht unangenehm auffallen. Wir wollen eine andere Haltung befördern. Menschen mit Behinderungen, unterschiedlichste Nationalitäten, Junge und Alte – Jede und Jeder soll an der Gesellschaft, so wie er oder sie ist, teilhaben können. Kulturangebote bieten dafür einen hervorragenden Rahmen, um einander besser kennen und akzeptieren zu lernen. Unser Lila Sofa ist dazu eine Einladung und gleichzeitig Aushängeschild für inklusive Angebote an einem Ort“, sagt Doris Kreinhöfer von der Körper-Stiftung. Das Lila Sofa soll darüber hinaus Kulturanbieter jeglicher Art ermutigen, ebenfalls inklusive Angebote zu schaffen und darüber zu berichten. Dafür stellt die Arbeitsgruppe ein offenes Netzwerk zur Unterstützung bereit.

Über die Kunst zur Inklusion

Die Arbeitsgruppe aus unterschiedlichen Hamburger Kulturinstitutionen und gemeinnützigen Vereinen hat sich 2015 zusammengetan, um die Möglichkeiten der kulturellen Teilhabe für Menschen mit Demenz zu verbessern. Der Auslöser der Zusammenarbeit war die 2012 gestartete



Landesinitiative „Leben mit Demenz“ in Hamburg. In diesem Jahr nimmt die AG mit ihrer Kampagne „HAMBURG SETZT EIN ZEICHEN FÜR DEMENZSENSIBILITÄT“ und dem Lila Sofa an der Aktion „Zeit für Inklusion“ der Senatskoordinatorin für die Gleichstellung behinderter Menschen, Ingrid Körner, teil.

Seit der Gründung hat die Arbeitsgruppe bereits unterschiedliche Projekte begleitet, darunter die Konzertreihe „Ferne Klänge“ der Elbphilharmonie und des Ensemble Resonanz, das „Kaleidoskop – Angebote Hamburger Museen für Menschen mit Demenz“ oder das „Offene Atelier“ im Haus im Park der Körper-Stiftung. Ein selbst entwickeltes Piktogramm weist auf die über 40 inklusiven Angebote und Orte in Hamburg hin. Wo und wann diese stattfinden, zeigt die Arbeitsgruppe auf ihrer Homepage in einer interaktiven Karte.

Aktuelle Mitglieder der Arbeitsgruppe sind die Körper-Stiftung und Haus im Park der Körper-Stiftung, KONFETTI IM KOPF e.V., Kultur (er)Leben-Hamburg e.V. sowie die Kunsthalle Hamburg und die Historischen Museen Hamburg. Weitere Unterstützung kommt vom Museumsdienst Hamburg, der Elbphilharmonie Hamburg, dem Ensemble Resonanz, dem Bürgerhaus Wilhelmsburg sowie Kunst- und Theaterpädagogen.

Termine & Orte des Lila Sofas

- **22.09.2018 von 10 bis 18 Uhr beim KONFETTI-Camp** auf dem Campingplatz ElbeCamp am Falkensteiner Ufer / Ansprechpartner: Nikolai Kreinhöfer, nk@konfetti-im-kopf.de, 040-8906 6767 9
- **24.09.2018 von 11 bis 19 Uhr im Bucerius Kunst Forum**, Rathausmarkt 2 / Ansprechpartnerin: Julia Meyners, presse@buceriuskunstforum.de, 040-3609 9678
- **28.09.2018 von 11 bis 19 Uhr im KIDS St. Georg**, Lange Reihe 24 / Ansprechpartner: Burkhard Czarnitzki, burkhard.czarnitzki@basisundwoege.de, 0177-4703 976
- **09.10.2018 von 18 bis 21:30 Uhr im KörperForum** im Rahmen der Veranstaltung „Von einer sorgenden Gesellschaft“, Kehr wieder 12 / Ansprechpartner: Morten Jendryschik, kultur@koerber-stiftung.de, 040-8081 9224 5
- **06.11.2018 von 11 bis 19 Uhr in den Deichtorhallen Hamburg**, Deichtorstraße 1 / Ansprechpartnerin: Birgit Hübner, huebner@deichtorhallen.de, 040-3210 3140

Die weiteren Termine u.a. im Museum für Hamburgische Geschichte können nach Abschluss der Planung unter www.demenssensibel.info eingesehen werden.